

PER EMAIL AN RECHTSANWALT BEEND-NEUREITHOR, HEIDELBERG

67434 HEUSTADT, 08.07.20

R. PAHLKE

GEHEBET SEIT 08.2019 c/o LICHTBLICK

AMAUENSTR. 3

67434 HEUSTADT

MEIN FAX ANSIE VOM 03.07.20

IHRE NACHRICHT AN LICHTBLICK e.V., 67434 HEUSTADT v. 06.07.20

HIER: RÜCKNAHME MEINER ANFRAGE ZU RECHTS<sup>A</sup>USKUNFTEN/  
ERSTBERATUNG MIT IHRE KANZLEI

SEHR GEHÖRTER HERR RECHTSANWALT NEUREITHOR,

ICH ZIEHE MIT SOFORTIGER WIRKUNG MEINE ANFRAGE/AUSKUNFT  
VOM 03.07.20 IN IHRE KANZLEI ZU SOZIALRECHT WIEDER  
ZURÜCK. ICH HATTE BISHER KEINE KEHNTHIS ZU EINER KURZ-  
ERHEBUNG VON UNBEKANNTEN STEUERN GEGEN MICH. (WOHN-  
SITZSITUATION). ICH GING BISHER VON EINER RECHTS SICHERHEIT  
ZU MEINEN GEMACHTEN ANGABEN/BEHÖRDEN AUS.

DA WEGEN DER CORONA-KRISE DIE RECHTSBERATUNGEN BEIM  
LICHTBLICK e.V. NICHT STAFFINDEN, WOLLTE ICH SCHNEELST-  
MÖGLICHEST EINEN RECHTSANWALT FÜR EINE RECHTSBERATUNG FINDEN,  
(NOTFAUS NACH ABSPRACHE (BARZAHUNG), DER MIR VOR DEM  
HINTERGRUND EINER ABLAUFENDEN GERICHTSFRIST (AZ) AUSKUNFT  
GIBT. WEGEN DER RECHTSANHÄNGIGEN KURZE IST SOWAS EIN BERAT-  
UNGS SCHAEN BEW. PH-ANTRAG NICHT MEHR AUSSTELLBAR,  
ICH DANKE IHNEN FÜR IHRE BEHÖHUNGEN

MIT FREUNDLICHEN GRÜßEN

